

Norbert Borrmann

Paul Schultze-Naumburg

1869—1949

Maler • Publizist • Architekt

Vom Kulturreformer der Jahrhundertwende
zum Kulturpolitiker im Dritten Reich

Ein Lebens- und Zeitdokument
mit einem Geleitwort von Julius Posener

Verlag Richard Bacht GmbH Essen, 1989

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort von Julius Posener	7	ANHANG	229
Vorwort	11	Anmerkungen	230
Lebensdaten Schultze-Naumburgs	14	Bautenverzeichnis	242
AUSBILDUNG UND FRÜHE JAHRE	15	Quellen- und Literaturverzeichnis	245
VON DER JAHRHUNDERTWENDE BIS ZUM ENDE DES I. WELTKRIEGES	25	Abbildungsnachweis	253
Die „Kulturarbeiten“	25	Register	255
<i>Entstehung und Aufbau</i>	25		
<i>Die einzelnen Bände der „Kulturarbeiten“</i>	27		
<i>Aufnahme und Wirkung</i>	59		
Der „Deutsche Bund Heimatschutz“	61		
Bauten von Schultze-Naumburg I	69		
<i>Bauten</i>	69		
<i>Die „Saalecker Werkstätten“</i>	104		
<i>Schultze-Naumburgs Wohnsitz in Saaleck</i>	110		
Schultze-Naumburg und die Bauströmung „Um 1800“	122		
DIE ZWANZIGER JAHRE	141		
Die Auseinandersetzung mit der Moderne	141		
<i>Dachform als Gesinnungsfrage</i>	151		
Bauten von Schultze-Naumburg II	155		
Schultze-Naumburgs Rolle in der völkischen Kulturkritik	182		
<i>Der „Block“</i>	182		
<i>Der „Kampfbund für Deutsche Kultur“</i>	183		
<i>Architektur und Ideologie</i>	186		
Die Weimarer Hochschule	191		
DAS DRITTE REICH	198		
Schultze-Naumburg und das Dritte Reich	198		
<i>Parteinahme und gesellschaftliche Stellung</i>	198		
<i>Architektur</i>	201		
Bauten von Schultze-Naumburg III	208		
<i>„Kunst und Rasse“ — Schultze-Naumburg als Apologet des Rassismus</i>	215		
LETZTE LEBENSJAHRE	222		
VERSUCH EINER KRITISCHEN WÜRDIGUNG	224		